

Verhandlungsverfahren nach VgV

III. BA Erweiterung Berufsschule Eichstätt - Fachplanung ELT

Auftraggeber:

Landkreis Eichstätt

Residenzplatz 2
D – 85072 Eichstätt

VgV-Verfahren zur Vergabe folgender Leistungen:

- Fachplanung – Elektrotechnische Anlagen gemäß § 53 HOAI, Anlagengruppen: 4,5,6,7 & 8 (stufenweise Vergabe: Stufe1: LPh1-4, Stufe 2: LPh 5-9)

WERTUNGSBOGEN FÜR DAS VERHANDLUNGSGESPRÄCH

Bewerber

vertreten durch

Auftraggeber vertreten durch

▪
▪
▪
▪
▪

▪
▪
▪

Verhandlungsgespräch vom , Uhr bis Uhr

Erläuterung zum nachfolgenden Formular und dem anstehenden Verhandlungsgespräch:

Das Ausfüllen des Wertungsbogens erfolgt ausschließlich durch den Auftraggeber und dessen Vertreter.

Das vorliegende Formular dient der Bewertung der Verhandlungsgespräche, die im Rahmen dieses VgV-Verfahrens durchgeführt werden. Verlangt werden Angaben zur Honorierung (da der öffentliche AG dazu verpflichtet ist, das wirtschaftlichste Angebot zu ermitteln; sollen die Mindestsätze eingehalten werden). Bewertet werden Angaben zur qualitativen Arbeitsweise anhand Referenzprojekt(en), Auskünfte zur konkreten Projektabwicklung, die Höhe des Referenzhonorars, der Gesamteindruck im Verhandlungsgespräch und die Schlüssigkeit des Vortrages.

Die im Wertungsbogen verlangten Angaben sind erst im Rahmen des Verhandlungsgesprächs in Wort und ggf. Text (Tischvorlage, Präsentation etc.) zu tätigen. Eventuell übergebene Unterlagen (Tischvorlagen) die der Verdeutlichung der Präsentation dienen, können in die Bewertung während des Gesprächs einfließen. Nachträgliche Bewertungen von umfangreichen, über die Präsentation hinausgehender Unterlagen werden nicht durchgeführt.

Der Auftraggeber erwartet ausdrücklich keine planerischen Leistungen zur konkreten Baumaßnahme; diese würden weder bewertet, noch vergütet. Dem Bewerber steht es jedoch frei, Ideen und Konzepte zu skizzieren, welche es dem Auftraggeber ermöglichen, den hinsichtlich Fachkunde und Wirtschaftlichkeit potentiell geeignetsten Bewerber für die anstehenden Aufgaben zu identifizieren.

Die Bewerber sind aufgefordert, sich eng an die inhaltlichen und zeitlichen Vorgaben zu halten (Zur Beantwortung von Rückfragen werden ca. 30 Minuten im Anschluss an die ca. einstündige Präsentation vorgesehen.)

Bewerber:

1.	Vorstellung des Bewerbers	[10 Minuten]	ohne Wertung	
1.1	Vorstellung der Beteiligten/ Erläuterung des Gesprächsablaufs		ohne Wertung	
1.2	Geschäftsleitung/ Werdegang des Büros		ohne Wertung	
1.3	Büroorganigramm		ohne Wertung	
1.4	Mitarbeiter: Dauer Bürozugehörigkeit, Qualifikationen, SiGeKo, EnEV		ohne Wertung	
1.5	Erfahrung mit öffentlichen Auftraggebern		ohne Wertung	
2.	Qualitative Arbeitsweise anhand eines Referenzprojekts	[25 Minuten]	350 Punkte	erreichte Punkte
2.1	Vorstellung des Referenzobjekts		ohne Wertung	
2.2	Projektorganisation, Information AG, Besprechungs- und Berichtswesen	Max. Punktzahl 10 Punkte	Gewichtet max. 50 Punkte	
2.3	Terminplanung (Planung der Planung, Ausführungsplanung) und –kontrolle, Umgang mit Störungen	Max. Punktzahl 10 Punkte	Gewichtet max. 100 Punkte	
2.4	Ausschreibung & Vergabe (LV-Beispiel, Angebotsauswertung, Durchführung Eignungsprüfung, Vergabevorschlag)	Max. Punktzahl 10 Punkte	Gewichtet max. 50 Punkte	
2.5	Kostenkontrolle, einschl. Nachtragsabwicklung, AG-Information, Umgang mit Regieleistungen, Schlussrechnung	Max. Punktzahl 10 Punkte	Gewichtet max. 100 Punkte	
2.6	Mängel und Abnahme, Dokumentation, Gewährleistungsmanagement	Max. Punktzahl 10 Punkte	Gewichtet max. 50 Punkte	

Bewerber:

3.	Detailauskünfte zur vorgesehenen Projektdurchführung	[15 Minuten]	350 Punkte		erreichte Punkte
3.1	Vorstellung zu Abwicklung und Vorgehen, AG-Einbindung	Max. Punktzahl 10 Punkte	Gewichtet max. 50 Punkte		
3.2	Zusammensetzung und Qualifikation Projektteam	Max. Punktzahl 10 Punkte	Gewichtet max. 150 Punkte		
3.3	Erreichbarkeit, Reaktionszeit	Max. Punktzahl 10 Punkte	Gewichtet max. 50 Punkte		
3.4	Qualitätssicherung in Planung, Ausschreibung und Bauüberwachung	Max. Punktzahl 10 Punkte	Gewichtet max. 50 Punkte		
3.5	Schnittstellenmanagement	Max. Punktzahl 10 Punkte	Gewichtet max. 50 Punkte		

4.	Honorar	[10 Minuten]	200 Punkte		erreichte Punkte
----	---------	---------------------	-------------------	--	------------------

Der Auslober ist dazu verpflichtet, das wirtschaftlichste Angebot zu ermitteln. Dazu sollen die Mindestsätze eingehalten werden. Sollte das Angebot unwirtschaftlich sein, kann dies zum Abbruch des Verhandlungsverfahrens führen. Die Honorarhöhe wird auf Grundlage eines sog. „Referenzhonorars“ bewertet, das sich auf Grundlage der nachstehenden überschlägigen Grobkostenermittlung ergibt. Die Ansätze zu Honorarzone, Honorarsatz und Nebenkosten obliegen dem Bieter. Dem Auslober ist im Rahmen des Verhandlungsgesprächs eine nachvollziehbare u. plausible Ermittlung des Referenzhonorars mit verbindlich gewählten Angaben vorzulegen.

Grob-Baukosten	SUMME	Schule brutto	Rückbau (brutto, pauschal)	Sporthalle brutto	Allwetterplatz brutto	Parkplätze brutto	Freiflächen- gestaltung brutto
Summe 200-700	19.397.042 €	14.813.638 €	280.000 €	1.882.673 €	252.980 €	607.750 €	1.560.000 €
KG 300 Bauwerk Bauko	10.798.925 €	9.499.539 €		1.299.386 €			
KG 400 Bauwerk TA	4.327.190 €	3.936.867 €		390.323 €			
davon KG 410		570.846 €		97.190 €			
davon KG 420		551.161 €		105.387 €			
davon KG 430		598.404 €		31.616 €			
davon KG 440		1.208.618 €		142.858 €			
davon KG 450		314.949 €		13.271 €			
davon KG 460		122.043 €		0 €			
davon KG 470		307.076 €		0 €			
davon KG 480		263.770 €		0 €			
davon KG 490		0 €		0 €			
Zwischen-Summe 300+400	13.436.407 €	0 €	1.689.709 €	0 €	0 €	0 €	0 €
KG 100 ohne Ansatz							
KG 200 Herrichten	688.486 €	349.347 €	280.000 €	59.140 €			
KG 500 Aussenanlagen	2.423.618 €	470.274 €		91.244 €	194.600 €	467.500 €	1.200.000 €
davon KG 540		141.082 €		27.373 €	58.380 €	140.250 €	360.000 €
KG 600 Ausstattung	431.736 €	416.529 €		15.207 €			
Zwischensumme 200 - 600	14.813.638 €	280.000 €	1.882.673 €	252.980 €	607.750 €	1.560.000 €	
KG 700 Baunebenkosten							

Vorgesehene Honorarzone	
Honorarsatz des Bewerbers	
Nebenkosten	%
Darin enthalten:	
Fahrtkosten	[]
Unterbringung Bauleitung (Container)	[]
Kopien	[]
.....	[]
Darin nicht enthalten:	
.....	[]

Bewerber:

4.1	Referenzhonorar, netto, einschl. Nebenkosten		200 Punkte	_____ EUR			
4.2	Stundensätze, netto		Keine Wertung	Inhaber, GF _____ EUR	Ingenieur _____ EUR	Techn. MA _____ EUR	
5.	Diskussion / Gesamteindruck	[30 Minuten]	100 Punkte				erreichte Punkte
5.1	Schlüssigkeit des Vortrags, Beantwortung offener Fragen, Einhaltung der Zeitvorgaben	Max. Punktzahl 10 Punkte	Gewichtet max. 100 Punkte				
Σ	Gesamt	max. 90 Minuten					erreichte Punkte
			Gewichtet max. 1.000 Punkte				

Punktbewertung zu Ziff. 2, 3 und 5 je Kriterium (zzgl. Gewichtungsfaktor):

nicht vorhanden:	0 Pkt.	nicht aussagekräftig:	1 - 2 Pkt.	widersprüchlich:	3 - 4 Pkt.
teils lückenhaft:	5 - 6 Pkt.	vollständig und plausibel:	7 - 8 Pkt.	überdurchschnittlich:	9 - 10 Pkt.

Punktbewertung zu Ziff. 4 :

Zur Ermittlung der Punktbewertung werden die Referenzhonorare in Punkte umgerechnet, wobei maximal 150 Punkte erzielt werden können. Die Umrechnung erfolgt nach folgender Formel:

$$P_{\text{erreicht}} = \frac{RH_{\text{min}}}{RH_{\text{Ang}}} \times 200 \text{ Punkte}$$

RH_{min}
 RH_{Ang}
 P_{erreicht}

niedrigstes Referenzhonorar aller Bieter
Referenzhonorar des Bieters
erreichte Punktzahl für das Referenzhonorar